

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld am
08. April 2019 im Sitzungssaal des Amtes Schenefeld

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.43 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Bürgermeister Hans-Heinrich Barnick,

Gemeindevertreter Klaus Albers,
Karsten Arp,
Gerhard Boll,
Klaus Glombek,
Johann Hansen,
Klaus Hass,
Manfred Meyn,
Dunja Pucks,
Frank Schnoor,
Mirco Sobek,
Thorsten Schulz,
Friedrich Tödt,
Tjark Wilts,
Angela Wolfsteller,
Volker Wolfsteller,

es fehlt Sibylle Pries,

Ferner anwesend Ausschussvorsitzender des Kindergartenausschusses Christian Werlich

Protokollführerin Tanja Knaack, Amt Schenefeld.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift
5. Berichte aus den Ausschüssen und ggf. Beschlussfassungen zu den Empfehlungen
 - 5.1. Kindergartenausschuss vom 17. Januar 2019
 - 5.1.1. Namensgebung Neubau
 - 5.1.2. Datenschutz Kindergarten
 - 5.1.3. Änderung der Kindergartenordnung
 - 5.1.4. Antrag der Betreuten Grundschule Schenefeld
 - 5.1.5. Gestaltung Außengelände des Neubaus
 - 5.1.6. Gestaltung Bewegungshalle Kindergarten
 - 5.1.7. Antrag des Hausmeisters zur Versorgung des Carports mit Strom
 - 5.1.8. Zuwegung Bäregruppe
6. Schleswig-Holstein Musik Festival
 - 6.1. Regelung von Nebenkosten

6.2. Verlosung von 2x2 Karten

- 7. **Auftragsvergaben Louisenbad**
- 8. **Sachstand Freifunk**
- 9. **Mitteilungen und Anfragen**
- 10. **Grundstücksangelegenheiten**
- 11. **Personalangelegenheiten**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Barnick eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und heißt die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer willkommen. Weiter stellt er fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Barnick erkundigt sich, ob es von Seiten der Anwesenden Anträge zur Tagesordnung gibt.

In diesem Zuge ergreift Dunja Pucks stellvertretend für die Gemeinde das Wort und gratuliert Bürgermeister Barnick für seine 30 Jahre lange ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde Schenefeld. Sie verliest seine Ehrenurkunde und überreicht ihm anschließend diese sowie einen Blumenstrauß.

Weiterhin richtet Friedrich Tödt noch ein paar Worte an Bürgermeister Barnick und zeigt seinen Werdegang in der Kommunalpolitik auf. In dieser Zeit habe er viel in der Gemeinde bewegt und hatte dabei stets ein offenes Ohr für die Bürger/-innen. Er wünscht sich, dass dies so bleibt und Bürgermeister Barnick auch eines Tages außerhalb der ehrenamtlichen Tätigkeiten der Gemeinde mit guten Ratschlägen aufgrund jahrelanger Erfahrung zur Seite steht. Friedrich Tödt überreicht ein kleines Präsent. Abschließend bedankt sich Bürgermeister Barnick für die Worte, Gratulationen und Präsente.

Bürgermeister Barnick stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 10. „Grundstücksangelegenheiten“ und 11. „Personalangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Über die Änderung der Tagesordnung wird einvernehmlich wie folgt en bloc beschlossen:

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

Somit ergibt sich folgende geänderte

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung**
- 2. **Einwohnerfragestunde**
- 3. **Bericht des Bürgermeisters**
- 4. **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift**
- 5. **Berichte aus den Ausschüssen und ggf. Beschlussfassungen zu den Emp-**

fehlungen

5.1. Kindergartenausschuss vom 17. Januar 2019

- 5.1.1. Namensgebung Neubau
- 5.1.2. Datenschutz Kindergarten
- 5.1.3. Änderung der Kindergartenordnung
- 5.1.4. Antrag der Betreuten Grundschule Schenefeld
- 5.1.5. Gestaltung Außengelände des Neubaus
- 5.1.6. Gestaltung Bewegungshalle Kindergarten
- 5.1.7. Antrag des Hausmeisters zur Versorgung des Carports mit Strom
- 5.1.8. Zuwegung Bärengruppe

6. Schleswig-Holstein Musik Festival

- 6.1. Regelung von Nebenkosten
- 6.2. Verlosung von 2x2 Karten

7. Auftragsvergaben Louisenbad

8. Sachstand Freifunk

9. Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

10. Grundstücksangelegenheiten

11. Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil

2. Einwohnerfragestunde

- a) Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Sachstand zum Neubau des Aldi-Marktes. Bürgermeister Barnick teilt hierzu mit, dass das Bauleitplanverfahren derzeit läuft.
- b) Des Weiteren erkundigt sich ein Einwohner, ob die Gemeinde Kenntnis darüber hat, was mit dem ehemaligen „Sommer“-Gelände geschehen soll. Bürgermeister Barnick teilt hierzu mit, dass sich das Gelände im Privateigentum befindet und der Eigentümer noch keine konkreten Angaben zum weiteren Geschehen kundgetan hat.
- c) Ein Einwohner erkundigt sich nach den Aufgrabungen im Dichterviertel gegenüber des Spielplatzes. Es stellen sich ihm die Fragen welche Hintergründe die Bauarbeiten haben und wie lange diese noch andauern. Manfred Meyn entgegnet hierzu, dass derzeit ein Mittelspannungskabel von der Gemeinde Hadenfeld bis zum Neubaugebiet in der „Pöschendorfer Straße“ verlegt wird. Die Arbeiten werden voraussichtlich in 1 bis 1,5 Wochen beendet sein.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

3. Bericht des Bürgermeisters

- a) Am 13. April 2019 findet um 14.00 Uhr ein „Bunter Nachmittag“ für die Senioren in Reher statt. Die Teilnehmer/-innen wurden bereits angemeldet, es gibt keine freien Plätze mehr.
- b) Am 23. April 2019 findet um 17.30 Uhr bei Fa. Pohl-Boskamp in Hohenlockstedt der Kommunal-Dialog für den Kreis Steinburg der Schleswig-Holstein Netz AG mit vielen interessanten Themen statt. Alle Mitglieder der Gemeindevertretung sind hierzu einge-

Gemeindevertretung Schenefeld vom 08. April 2019

laden. Ergänzend hierzu fügt Manfred Meyn an, dass die Einladung aufgrund der neuen Datenschutzrichtlinie nicht mehr direkt an die Mitglieder der Gemeindevertretung versandt werden darf. Durch Unterzeichnung der beigefügten Einwilligungserklärung wäre dieser Umstand behoben. Die Erklärungen nimmt Manfred Meyn entgegen.

- c) Der ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) möchte seine Attraktivität und damit sein Angebot steigern. Hintergrund ist die Anbindung des Kreises Steinburg an den HVV (Hamburger Verkehrsverbund). Dieses Projekt wird voraussichtlich 2020/2021 umgesetzt. Zu dieser Maßnahme gehört aber auch eine angemessene Busverbindung. Angedacht ist unterhalb der Woche eine Verbindung im Ein-Stunden-Takt. Die Strecke führt von Hohenwestedt über Puls und Schenefeld nach Itzehoe und zurück. Am Wochenende soll die Busverbindung im Zwei-Stunden-Takt erfolgen.
Am 16. Mai 2019 um 18.30 Uhr findet im Landhaus Looft für alle Mitglieder der Gemeindevertretung eine Regionalkonferenz für den Bereich „Steinburg Nord“ statt. Hierzu erfolgt noch eine offizielle Einladung.
- d) Die Müllsammelaktion fand am 23. März 2019 statt. Es wurden insgesamt ca. 160 KG Müll eingesammelt. Bürgermeister Barnick teilt mit, dass die gesammelte Müllmenge erfreulicherweise seit Jahren kontinuierlich rückgängig ist.
- e) Am 23. April 2019 findet um 10.00 Uhr die Verkehrsbesichtigung mit dem Kreis Steinburg statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Hotel „Zum Nordpol“.
- f) Am 07. Mai 2019 findet um 18.00 Uhr die nächste Sitzung der Lenkungsgruppe Städtebauförderung statt. Im Anschluss erfolgt die Sitzung des Planungsausschusses, beginnend um 19.00 Uhr.
- g) Am 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt. Bürgermeister Barnick bittet die Fraktionsvorsitzenden darum, ihm bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Liste über die Einteilung der Wahlhelfer/-innen vorzulegen.

Bürgermeister Barnick stellt seinen Bericht zur Aussprache. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

4. **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift**

Es erfolgt keine Wortmeldung. Eine Beschlussfassung entfällt.

5. **Berichte aus den Ausschüssen und ggf. Beschlussfassungen zu den Empfehlungen**

5.1. **Kindergartenausschuss vom 26. März 2019**

5.1.1. **Namensgebung Neubau**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet aus dem Kindergartenausschussprotokoll.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Neubau den Namen „Kinderhaus“ erhält.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

5.1.2. Datenschutz Kindergarten

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet umfassend aus dem Kindergartenausschussprotokoll. Anschließend erfolgt eine ausgiebige Aussprache über den Werdegang, warum das Haupthaus des Kindergartens keinen Breitbandanschluss erhalten hat. Dieser Umstand ist für Gerhard Boll nicht nachvollziehbar. Seiner Kenntnis nach wurde der Bürgermeister damit beauftragt, alle öffentlichen Gebäude für den Breitbandanschluss anzumelden. Er bittet die Verwaltung um eine Auflistung mit allen öffentlichen Gebäuden, bei denen ein Antrag für den Breitbandanschluss erfolgt ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kindergartenausschusses einstimmig, dass das Amt beauftragt wird zu klären, ob der Kindergarten bei der nachträglichen Verdichtung noch mit angeschlossen werden kann.

Der Kindergartenausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für den Kindergarten ein NAS System zu beschaffen und die Sicherung der Daten über eine Spiegelung einzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

Anmerkung der Verwaltung:

Frau Gloyer hat mit beigefügtem Schreiben vom 10. April 2019 zur Thematik, warum das Haupthaus keinen Breitbandanschluss erhalten hat, Stellung bezogen.

Eine Auflistung der beantragten öffentlichen Gebäude für einen Breitbandanschluss ist ebenfalls beigefügt. Frau Engfer steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

5.1.3. Änderung der Kindergartenordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet aus dem Kindergartenausschussprotokoll.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kindergartenausschusses einstimmig, die vorliegende Kindergartenordnung zum 01. Mai 2019, wie im Kindergartenausschuss besprochen, zu ändern. Eine Ausfertigung wird Anlage zum Original-Protokoll.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

5.1.4. Antrag der Betreuten Grundschule Schenefeld

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet umfassend aus dem Kindergartenausschussprotokoll und ergänzt, dass die Umsetzung dieser Maßnahme auch an einige Bedingungen geknüpft ist. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kindergartenausschusses einstimmig, dem Antrag der Betreuten Grundschule (BGS), befristet für ein Jahr, stattzugeben.

Der Prozess zu einer reibungslosen Umsetzung soll beginnen. Hierbei sollen alle Rahmenbedingungen bestmöglich von allen Beteiligten gestaltet werden. Darunter fällt unter anderem die Bereitstellung einer Reinigungskraft von der BGS.

Die Anfrage an die TS Schenefeld für die Nutzung eines Raumes soll trotz dessen parallel erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

5.1.5. Gestaltung Außengelände des Neubaus

Außengelände Kinderhaus

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet aus dem Kindergartenausschussprotokoll. Da noch keine Vergleichsangebote für die Gestaltung des Außengeländes am Kinderhaus vorliegen, ist keine Beschlussfassung erforderlich.

Sitzgelegenheiten Spielplatz

Die Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz wurden durch den Sicherheitsingenieur gesperrt.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass Angebot der Fa. Kassel Spielgeräte in Höhe von 1.356,60 € für die neuen Sitzgelegenheiten anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

5.1.6. Gestaltung Bewegungshalle Kindergarten

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet aus dem Kindergartenausschussprotokoll. Ihm liegen die drei Angebote nicht vor. Aus diesem Grund entfällt eine Beschlussfassung.

5.1.7. Antrag des Hausmeisters zur Versorgung des Carports mit Strom

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet aus dem Kindergarten-ausschussprotokoll.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass von der Gemeinde Angebote für die Erdarbeiten der Kabelverlegung sowie die Montage von Kabel, Steckdosen etc. für das Carport eingeholt werden sollen. Bürgermeister Barnick wird bevollmächtigt, den wirtschaftlichsten Bieter mit den Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

5.1.8. Zuwegung Bärengruppe

Der Ausschussvorsitzende, Herr Werlich, berichtet umfassend aus dem Kindergarten-ausschussprotokoll.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kindergarten-ausschusses einstimmig, den Außenbereich der Bärengruppe zu pflastern. Die Verwaltung soll vorerst prüfen, ob die Arbeiten gemäß Jahresvertrag mit der Firma Heutmann abgedeckt sind. Sollte dies nicht der Fall sein, bittet die Gemeinde um die Einleitung weiterer Schritte, um die Pflasterung umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

6. Schleswig-Holstein Musik Festival

6.1. Regelung von Nebenkosten

Johann Hansen erhält das Wort. Er berichtet, dass das Schleswig-Holstein Musik Festival (SHMF) in diesem Jahr dank der großzügigen Spender und Sponsoren finanziert und durchgeführt werden kann. Die Finanzierung reicht soweit aus, dass der gemeindliche Haushalt nicht übermäßig belastet wird. Auf Nachfrage bei dem Veranstalter, ob die Betriebskosten mit dem über den Bedarf liegenden Budget abgedeckt werden dürfen, erhielt die Kulturinitiative die klare Antwort, dass diese Möglichkeit nicht besteht. Die Spenden dienen dem bestimmten Zweck und sind nicht anderweitig zu verwenden. Die Kulturinitiative versucht, nach wie vor die Betriebskosten (z. B. für Flyer, Kleinmaterial, Schirme, Lichter etc.) so gering wie möglich zu halten.

Die Kulturinitiative hat nun erstmalig einen Zuschussantrag an den Finanzausschuss gestellt, um zumindest einen Teil der Betriebskosten decken zu können. Friedrich Tödt teilt hierzu mit, dass ein Mittelbedarf von 500,00 € zur Verfügung gestellt werden könnte. So hat die Kulturinitiative einen Kostenspielraum, mit dem sie arbeiten kann. Selbstverständlich werden nur nachgewiesene Ausgaben erstattet. Die restlichen HH-Mittel werden dem allgemeinen Haushalt wieder zugeführt.

Nach kurzer Aussprache sind sich die Anwesenden darüber einig, dass die ganze

Gemeindevertretung Schenefeld vom 08. April 2019

Organisation und ehrenamtliche Tätigkeit honoriert werden sollte und die Veranstaltung ein Gewinn für die Gemeinde Schenefeld ist. Aus diesen Gründen spricht einer Mittelbereitstellung von 500,00 € nichts entgegen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig, ab dem Jahr 2019 Haushaltsmittel in Höhe von 500,00 € für das SHMF bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

6.2. Verlosung von 2x2 Karten

Bürgermeister Barnick teilt mit, dass die Gemeinde Schenefeld 2x2 Karten für die Elbphilharmonie erworben hat, um sich für das SHMF erkenntlich zu zeigen. Er bittet Dunja Pucks, die Karten zu verlosen. Dunja Pucks ergänzt, dass die Veranstaltung am 20. August 2019 für das Stück „Sinfonie Nr. 6 a-Moll“ stattfindet. Es wurden zwei unterschiedliche „Los-Töpfe“ vorbereitet. Zum einen aus dem Teilnehmerkreis der Sponsoren und Spender und zum anderen aus den Mitgliedern der Kulturinitiative. Sie bittet die Protokollführerin um die Ziehung aus den Los-Töpfen. Die Karten erhalten somit Ulrich Pries; Fa. Grünwald (Sponsoren und Spender) und Friedrich Tödt (Mitglied der Kulturinitiative). Dunja Pucks gratuliert den Gewinnern in Namen der Gemeinde Schenefeld und wünscht einen schönen Abend.

7. Auftragsvergaben Louisenbad

Bürgermeister Barnick überreicht das Wort an die Kultur- und Sportausschussvorsitzende Dunja Pucks.

a) Eingangsbereich/Sanitärgebäude

Die Sanierung des vorderen Eingangsbereiches bis hin zum Sanitärgebäude wird im Herbst erfolgen.

b) Rollrasen Liegewiese

Das kleine Teilstück auf der Liegewiese soll durch Fa. Heutmann zeitnah mit Erde aufgefüllt und mit Rollrasen bestückt werden.

c) Bänke

Die Bänke wurden bereits angeschafft und angeliefert. Diese werden baldmöglichst von den Gemeindearbeitern montiert und aufgestellt.

d) Badeinsel

Es gibt in Deutschland lediglich einen Anbieter, der derartige Badeinseln herstellt. Das Angebot liegt zwischenzeitlich mit einer Gesamtsumme i. H. v. 12.955,53 € brutto vor. Das Bausystem wird in einem Block montiert. Die einzelnen Bausysteme bestehen aus einzelnen Blöcken von je B 50 x L 50 x T 40 cm. Die Fläche beträgt insgesamt 5 x 5 m. Dunja Pucks teilt mit, dass auch andere Maße möglich wären. Hierfür müsste dann erneut ein Angebot eingeholt werden. Die Badeinsel wird kostenneutral eingebaut und ist mit einem Anker im Erdreich befestigt. Die Gemeindearbeiter erhalten eine Einweisung bei Lieferung. Ferner ist die Insel frost- und eisbeständig.

Da die Lieferzeit nur eine Woche beträgt und die Badesaison am 01. Mai 2019 beginnt, sollte noch heute eine Entscheidung über die Anschaffung der Badeinsel erfolgen.

Nach kurzer Diskussion kommen die Anwesenden überein, die Badeinsel anzuschaffen. Ziel war es, die Attraktivität des Louisenbades zu steigern. Auch, wenn die Angebotssumme derzeit sehr hoch erscheint, ist zu berücksichtigen, dass sich die Garantielaufzeit auf 30 Jahre bemisst.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig, die Badeinsel gem. vorliegendem Angebot der Fa. Duwe & Partner GmbH aus Waldeck in Höhe von 12.955,53 € zeitnah zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

8. Sachstand Freifunk

Bürgermeister Barnick erteilt Johann Hansen das Wort. Dieser berichtet, dass die Maßnahme derzeit mit viel Eifer und Arbeitseinsatz umgesetzt wird. Johann Hansen bedankt sich an dieser Stelle bei Christian Reese und Frank Schnoor für deren tatkräftige Unterstützung. Einige Knotenpunkte wurden zwischenzeitlich aktiviert und können genutzt werden. Unter dem Link <https://mesh.freifunknord.de> können alle Knotenpunkte in Schleswig-Holstein eingesehen werden (blau = aktiviert/grün = installiert/rot = wird noch installiert).

Ferner erfolgt über das Projekt „WiFi4EU – Freies WLAN für Städte und Gemeinden“ eine erneute Gutschein-Vergabe zur Installation von WLAN-Netzen. Johann Hansen schlägt vor, dass sich die Gemeinde erneut hierfür bewirbt. Die derzeitig umgesetzte Maßnahme durch den „Freifunk Nord“ könnte durch das v. g. Projekt, vorausgesetzt die Gemeinde wird gelöst, ergänzt werden. So kann das freie WLAN auch für nicht flächendeckende Gebiete, wie z. B. den Hohenzollernpark, bereitgestellt werden. Es erfolgt damit keine Einschränkung der Maßnahme zum „Freifunk Nord“. Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sind einvernehmlich dafür, die Gemeinde Schenefeld bei der Gutschein-Vergabe anzumelden.

9. Mitteilungen und Anfragen

a) Klaus Glombek teilt mit, dass zwischenzeitlich der erste Spatenstich in der Pöschendorfer Straße erfolgt ist. In 14 Tagen beginnen die Straßenbauarbeiten. Kürzlich war Herr Sass vor Ort und hat das Baugebiet in Augenschein genommen. Er wird versuchen, sich mit dem Land S.-H. zu einigen, dass der 2. Bauabschnitt schon möglichst zeitnah erschlossen werden kann, da so gut wie alle Bauplätze im 1. Bauabschnitt veräußert wurden.

Bürgermeister Barnick ergänzt hierzu, dass er Herrn Tabel darum gebeten hat, im 2. Bauabschnitt für die Gemeinde Schenefeld drei Grundstücke für die Gemeinde zu sichern, um den Zugriff für eventuelle gemeindliche Vorhaben zu behalten.

b) Dunja Pucks teilt mit, dass sie eine Anfrage eines Bewohners in der Bahnhofstraße 8 erhalten habe. Dieser bittet um die Anschaffung eines Straßenschildes, obwohl die Straße noch nicht von der Gemeinde übernommen wurde. Der Rettungsdienst hatte bereits Probleme bezüglich der Navigation.

Es schließt sich eine kurze Diskussion darüber an, wer für die Beschaffung des Schildes zuständig ist. Fest steht, dass die Verkehrssicherungspflicht bei dem Eigentümer angesiedelt ist. Eigentümer ist aktuell nicht die Gemeinde Schenefeld. Da es in diesem Fall jedoch schon zu Problemen gekommen ist, sind sich die Anwesenden darüber einig, dass das Straßenschild angeschafft werden soll und die Rechnung von dem Eigentümer der Straße erstattet werden muss. Die Verwaltung wird gebeten, ein DIN- bzw. ortsübliches Straßenschild für den Bereich „Bahnhofstraße 8“ innerhalb der nächsten

Gemeindevertretung Schenefeld vom 08. April 2019

zwei Wochen anzuschaffen.

- c) Dunja Pucks teilt mit, dass in Kürze erneut ein Rückschnitt der Bäume erfolgt und Totholz aus den Bäumen entfernt wird. Sie bittet um unverzügliche Mitteilung, sollten noch an der einen oder anderen Stelle Arbeiten notwendig sein, um die beauftragte Firma rechtzeitig zu informieren.
- d) Gerhard Boll erkundigt sich nach dem Bewegungsparcours im Hohenzollernpark. Die Geräte sind bestellt und sollen in der 18. Kalenderwoche geliefert werden.
- e) Klaus Glombek hat festgestellt, dass viele Hundekotbeutel nicht ordnungsgemäß entsorgt werden. Es sollten mehr Mülleimer angeschafft werden, um dies zu umgehen. Der Straßen- und Wegeausschuss wird gebeten, eine Liste aufzustellen bzw. in einem Plan zu skizzieren, an welchen Standorten weitere Mülleimer aufgestellt werden sollten.
- f) Dunja Pucks teilt mit, dass die Bäume in der Holstenstraße Anfang Mai nachgepflanzt werden. Ebenfalls wird die Anpflanzung der Obstwiese erfolgen.
- g) Friedrich Tödt teilt mit, dass die nächste Finanzausschusssitzung am 18. April 2019 um 19.00 Uhr stattfinden wird.
- h) Johann Hansen wurde auf den Terminkalender der Gemeinde angesprochen. Die Amtsverwaltung führt den Kalender auf ihrer Homepage, wird jedoch von den Einwohner/-innen kaum angenommen oder nicht gesehen. Aus diesem Grund wird Johann Hansen in Kürze eine Art „Google-Kalender“ auf der Homepage der Gemeinde einrichten, damit auch die Vereine ihre Termine eintragen können. Er ist allen „Schenefeldern“, Interessierten und Mitgliedern der Gemeindevertretung für jedes Feedback dankbar, ob dieser Kalender eine Bereicherung darstellt oder dieser wieder abgeschafft werden soll.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Kalender ist unter folgendem Link einsehbar: <https://www.schenefeld.de/termine-und-protokolle/>

Die Vereine können sich gerne mit Johann Hansen in Verbindung setzen, wenn diese Interesse an der Veröffentlichung von Terminen haben.

Ende des öffentlichen Teils um 20.35 Uhr.

Kurze Sitzungsunterbrechung (2 Minuten).

Nicht öffentlicher Teil auf der Folgeseite!

Fortsetzung der Sitzung um 20.37 Uhr.

Nicht öffentlicher Teil:

Ende des nicht öffentlichen Teils.

Bürgermeister Barnick stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt Folgendes bekannt:

10. Grundstücksangelegenheiten

Beschluss:

Der Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass Bürgermeister Barnick die Verhandlungen für den Erwerb für das neue Gewerbegebiet, wie v. g. besprochen mit den Vertragspartnern aufnimmt und die entsprechenden Verträge, vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gemeindevertretung, schließen darf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

11. Personalangelegenheiten

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass eine Ausschreibung für die Stelle eines Gemeindearbeiters ab sofort, befristet bis zum 31. Dezember 2019 erfolgen soll. Die Verwaltung wird gebeten, unverzüglich die erforderlichen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	16	16	0	0

Bürgermeister Barnick schließt die Sitzung um 20.43 Uhr.

Knaack
Protokollführerin

Barnick
Vorsitzender